



KULTURPROGRAMM

NOVEMBER 2024 BIS FEBRUAR 2025

ÖFFNUNGSZEITEN
DI, FR 10-18 UHR
SA 10-16 UHR

LANGE STRASSE 30 | 74564 CRAILSHEIM

MEHR RAUM FÜR KULTUR UND BEGEGNUNG

Der Erfolg der Galerie Jetzt! im vergangenen Jahr hat uns ermutigt, ein noch größeres Projekt zu realisieren, ein temporäres Kulturzentrum, das von November 2024 bis Juli 2025 das kulturelle Leben in Crailsheim bereichert. Das KulturWerk knüpft an die Galerie an, ist aber weit mehr – es ist ein Ort, an dem es neun Monate lang nicht nur jede Menge Kunst gibt, sondern auch viele Veranstaltungen in den Bereichen Literatur und Musik, und Gesprächs- und Diskussionsrunden sowie Vorträge das Programm ergänzen. Und das mitten in der Stadt, dort also, wo Kultur hingehört.

Warum wir das machen? Weil wir der Meinung sind, dass die Stadt mehr Raum für die Kultur im Allgemeinen und die Kunst im Speziellen braucht. Und es wird mehr Platz benötigt für Menschen, die sich in anregender Umgebung einfach so treffen wollen, ohne Konsumzwang. Wir wollen einen Beitrag leisten zur Belebung der Kultur in der Stadt, die seit mehr als 40 Jahren unsere Heimat ist, wollen dazu beitragen, dass Crailsheim ein attraktiver Ort für möglichst viele und ganz unterschiedliche Menschen ist.

Ohne das erneute Engagement der Stadtverwaltung und ohne die finanzielle Unterstützung der Stadtwerke würde es das KulturWerk nicht geben. Und auch nicht ohne die Hilfe von vielen Freundinnen und Freunden und Bekannten. Das KulturWerk ist Teamwork – und das ist von uns ausdrücklich so gewollt. Also arbeiten wir mit vielen Kooperationspartnern zusammen. Und würden uns auch über weitere UnterstützerInnen freuen, denn Arbeit gibt es mehr als genug.



**CHRISTIANE WALZ UND
ANDREAS HARTHAN**

BETREIBER DES KULTURWERKS

ULRICH RÜDENAUER

LITERARISCHER
SALON



VATER? MUTTER? NICHT DA

In „Abseits“ erzählt der in Bad Mergentheim geborene Ulrich Rüdenauer von einer Kindheit auf dem Land im Nachkriegsdeutschland. Vater? Mutter? Sind nicht da. Das Kind muss sehen, wie es zurechtkommt, mit Menschen, die vorschreiben, was es tun soll, ohne Liebe. Wo die Mutter ist und wo der Vater, die Frage zieht sich als Geheimnis durch diese auf bittere Weise schöne Geschichte einer Kindheit im schweigenden Deutschland. „Abseits“ ist der erste Roman des in Berlin lebenden Schriftstellers.

21. NOVEMBER 2024

KULTURWERK

20 UHR

10 EURO

MAGIC ACOUSTIC GUITARS

KONZERT



MAGISCHE KLÄNGE

Seit 17 Jahren stehen Roland Palatzky aus Satteldorf und Matthias Waßer aus Schwäbisch Hall als Duo „Magic acoustic Guitars“ auf der Bühne. Die beiden Ausnahmköner an der Gitarre sind in der ganzen Welt aufgetreten, spielten in Deutschland in so berühmten Musiktempeln wie dem Gewandhaus in Leipzig und dem Gasteig in München. Wenn's am schönsten ist, soll man aufhören, heißt es oft, und die beiden befolgen diesen Rat. Sein Abschiedskonzert, das in Kooperation mit der städtischen Volkshochschule stattfindet, gibt das Duo in der Region, aus der es kommt, in Hohenlohe.

22. NOVEMBER 2024

SPARKASSENFORUM

20 UHR

20 EURO

**DR. CHRISTOPH
VON MARSCHALL**

VORTRAG



WAS NUN, AMERIKA?

Die nur wenige Wochen zurückliegende US-Präsidentenwahl, ihren Ausgang und die Folgen für Amerika, für Deutschland, Europa und die Welt beleuchtet Dr. Christoph von Marschall. Der Journalist ist Diplomatischer Korrespondent der Chefredaktion des in Berlin erscheinenden „Tagesspiegel“ und ein herausragender Kenner der US-Politik mit Zugang zum Weißen Haus. Er ist regelmäßig Gast in TV-Diskussionsrunden und mehrfacher Preisträger. Der Vortrag findet in Zusammenarbeit mit der Reinhold-Maier-Stiftung und in Kooperation mit der städtischen Volkshochschule statt.

27. NOVEMBER 2024

KULTURWERK

19 UHR

EINTRITT FREI

**CHRISTOF
MESSERSCHMIDT**

LITERARISCHER
SALON



VON LEBEN UND TOD

Wer lebt, stirbt auch. Deshalb ist Sterben und Tod und die Hoffnung auf Leben über den Tod hinaus ein Thema, das alle betrifft. Christof Messerschmidt, evangelischer Dekan in Schwäbisch Hall, stellt sich dem Thema auf ernsthafte und gleichsam unterhaltsame Art und Weise. Bei der Lesung aus seinem Buch „Sarg und Sense“ gewährt der Theologe neben allem Bitteren einen süßen Blick aufs Leben. Diese Lesung findet in Kooperation mit der CityKirche statt.

29. NOVEMBER 2024

KULTURWERK

19 UHR

EINTRITT FREI

**JUTTA
HARBAUER**

AUTORIN



SCHWAMM DRÜBER!

Die Crailsheimer Lehrerin Jutta Harbauer gibt in ihrem Buch „Schwamm drüber!“ Einblicke in das geheimnisvolle Universum Schule. Das Buch vereint Texte, die unter dem Titel „Kleine Pause“ als Kolumne im „Hohenloher Tagblatt“ erschienen sind. Ihre Geschichten aus der Grundschule erklären, warum Yoga nicht immer in die Stille führt, wie Löcher in Schulhefte kommen, und warum Kinder ihren Eltern bei den Hausaufgaben helfen sollten. In ihren Texten berichtet die erfahrene Pädagogin aus ihrer Welt „zwischen Wahnsinn und Freude“.

6. DEZEMBER 2024

KULTURWERK

20 UHR

EINTRITT FREI

**KURT
OESTERLE**

LITERARISCHER
SALON



EIN AUSLAUFMODELL?

Wie geht es mit Europa weiter? Diese Frage stellt sich angesichts immer größer werdender politischer Gegensätze auf dem alten Kontinent drängender denn je. Der in Oberrot geborene und in Tübingen lebende Schriftsteller befasst sich mit dieser Frage in seinem Buch „Die Stunde, in der Europa erwachte“. Dieser Roman wirkt wie ein Machtwort gegen alle Populisten. Er zeigt humane Traditionen auf, die schon immer in Europa angelegt waren, doch ständig davor bewahrt werden müssen, nicht verschüttet zu werden.

12. DEZEMBER 2024

KULTURWERK

20 UHR

10 EURO

**JULIA TÄUBER
JENNY ABEL**

VORTRAG



DIE KUNST DES GLÜCKS

Glücklichsein ist erlernbar, behaupten die beiden Lehrerinnen Julia Täuber und Jenny Abel in ihrem Vortrag über die Kunst des Glücks. Sie informieren darüber, wie Kunst und positive Psychologie unser Leben bereichern können. Sie sprechen auch über das Schulfach Glück, das es in Deutschland an immer mehr Schulen gibt. Stößt ihr Vortrag auf Resonanz, sind die beiden Pädagoginnen bereit, einen Workshop zum Thema Glück im KulturWerk anzubieten.

17. DEZEMBER 2024

KULTURWERK

19.30 UHR

EINTRITT FREI

NEUES ZUHAUSE FÜR ALTE SCHÄTZE

KUNST-FLOHMARKT



ZU SCHADE FÜR DIE SCHUBLADE

Geht es Ihnen, liebe Kunstfreundin, lieber Kunstfreund, auch so? An den heimischen Wänden ist schon längst nicht mehr Platz für alle Kunstwerke, die man im Lauf von Jahr-zehnten gekauft hat. Die Bilder verstauben im Keller oder auf dem Dachboden, obwohl sie einmal das Lieblingsbild waren. Diese Schätze können auf dem Kunst-Flohmarkt im Kultur-Werk verkauft werden, erhalten so die Gelegenheit, an einem anderen Ort zu neuem Leben zu erwachen. Angeboten werden können natürlich auch plastische Arbeiten. Bei allen Bildern und Objekten muss es sich aber um Originale handeln, Drucke müssen handsigniert sein.

11. JANUAR 2025

KULTURWERK

10 BIS 16 UHR

ANMELDUNG ERFORDERLICH

**HUBERT KLÖPFER
JULE HÖLZGEN**

LITERARISCHER
SALON



EINFACH NUR SCHÖN

Bei Literaturfreunden genießt er Kultstatus, der handschriftliche Gedichtekalender von Hubert Klöpfer. Jahr für Jahr erfreut dieses Schmuckstück die Freundinnen und Freunde ausgewählter Poesie. 24 Blätter voller klassischer und moderner Lieblingsgedichte, ausgewählt von literaturkundigen Menschen, beinhaltet dieses Kalender-Kleinod in fak-similierter Abschrift.

Im KulturWerk erzählt der ehemalige Verleger Hubert Klöpfer vom Kalendermachen und vom Gedichteschreiben. Und die Sprecherin Jule Hölzgen, die einen Lehrauftrag an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart hat, leiht einigen dieser Gedichte ihre Stimme.

Dieser Abend, der in Kooperation mit der Akademie für gesprochenes Wort in Stuttgart stattfindet, ist ein Muss für alle Freundinnen und Freunde der Lyrik und der Rezitation.

15. JANUAR 2025
KULTURWERK
19 UHR
10 EURO

**ANNE BÜSSOW
ULRICH BRAUCHLE**

AUSSTELLUNG



NUR GRAFISCHES

Das KulturWerk ist vieles – auch eine Galerie. Die zweite Kunstausstellung in dem temporären Kulturzentrum ist der Grafik vorbehalten. Die Schau zeigt Werke von zwei renommierten Kunstschaaffenden aus der Region, von Anne Büssow aus Schwäbisch Hall und Ulrich Brauchle aus Ellwangen.

17. JANUAR 2025

KULTURWERK

VERNISSAGE

19 UHR

**BEATRICE
FAßBENDER
ULRICH
RÜDENAUER**

LITERARISCHER
SALON



DIE METROPOLE SCHLECHTHIN

„Ein Wahnsinn, man könnte sogar sagen, das Paradies!“ Diese euphorische Ortsbeschreibung gilt New York, der „Hauptstadt des 20. Jahrhunderts“ und der wahrscheinlich noch immer aufregendsten Metropole der Welt. Literaten, Musiker, Künstler aus aller Herren Länder hat dieses urbane Paradies in Massen angelockt, und alle haben dort ihre Spuren hinterlassen. Von New Yorker Autoren erzählt die Übersetzerin und Lektorin Beatrice Faßbender, die im Wagenbach Verlag eine literarische Anthologie über New York herausgegeben hat. Die Schriftsteller selbst kommen ebenfalls zu Wort, Beatrice Faßbender und der Literaturkritiker Ulrich Rüdener lesen Textauschnitte.

24. JANUAR 2025

KULTURWERK

20 UHR

15 EURO

HELMUT BÖTTIGER

LITERARISCHER
SALON



EINE GANZ GROSSE

Ingeborg Bachmann (1926-1973) gilt als eine der größten Schriftstellerinnen ihrer Zeit. Aber sie eignete sich auch schon sehr früh für die unterschiedlichsten Projektionen. Interpretationen ihrer Texte und ihrer Person widersprechen sich oft. Für viele ist sie eine feministische Ikone, andere wiederum sehen in ihr eher eine drogensüchtige, selbstzerstörerische Frau. Je nach dem jeweiligen Zeitgeist wechseln die Zuschreibungen, zwischen Heiligenlegende und Boulevardmelodram. Der in Creglingen geborene und in Berlin lebende Essayist und Literaturkritiker Helmut Böttiger beleuchtet das Leben dieser ungewöhnlichen Frau.

4. FEBRUAR 2025

KULTURWERK

20 UHR

10 EURO

KURZ/LUDWIG/ PARZHUBER

JAZZKONZERT



VOM SUCHEN UND FINDEN

Die drei Freunde und Kollegen Andreas Kurz, Johannes Ludwig und Alex Parzhuber haben die letzten drei Jahre intensiv genutzt, um den Feierabend nach ihrem Unterrichtstag an der Hochschule für Musik und Theater in München mit einer Trioprobe ausklingen zu lassen. Daraus hat sich eine Working Band entwickelt, die eine gemeinsame Sprache sucht und findet. Alle drei sind Virtuosen auf ihren Instrumenten und so entstehen faszinierende musikalische Gebilde.

7. FEBRUAR 2025

KULTURWERK

19 UHR

15 EURO

**NICO
OESTERWIND**

VORTRAG UND
DISKUSSION



DEMOKRATIE IN GEFAHR?

Vor rund einem Jahr sind in ganz Deutschland hunderttausende Menschen für die Demokratie auf die Straße gegangen. Doch ist die Demokratie in unserem Land überhaupt in Gefahr und wenn ja, wie zeigen sich diese Gefährdungen konkret? Was sind die Ursachen – und in welchem Zusammenhang stehen sie zueinander? Antworten auf diese Fragen liefert Nico Oesterwind von der Landeszentrale für politische Bildung. Sein Vortrag ist der Auftakt zu der Veranstaltungsreihe „Demokratie in Gefahr!“.

18. FEBRUAR 2025

KULTURWERK

19 UHR

EINTRITT FREI

**AGNES
MANIER**

TALK MIT
ANDREAS HARTHAN



VON STADT UND LAND

Agnes Manier ist Wirtin im Gasthaus zum Lillachtal, das am Tor zur Fränkischen Schweiz liegt. Zum Studium ging sie nach Berlin und als Theaterwissenschaftlerin und Kulturmanagerin arbeitete sie an vielen Kulturorten. 2024 ist ihr Kochbuch „Genuss auf Fränkisch“ erschienen und wurde für den Deutschen Kochbuchpreis nominiert. Mit KulturWerk-Betreiber Andreas Harthan redet sie über das Leben in der Stadt und auf dem Land, zwischen den großen Bühnen und der dampfenden Wirtshausküche. Es ist der Auftakt der Veranstaltungsreihe „Was macht eigentlich?“, in der Menschen zu Wort kommen, die in Crailsheim aufgewachsen sind und es in der Welt der Kultur zu etwas gebracht haben.

25. FEBRUAR 2025

KULTURWERK

20 UHR

10 EURO

MICHAEL GLASS

MAL- UND
ZEICHENKURSE
FÜR KINDER UND
ERWACHSENE



KURSE

Das KulturWerk bietet in Kooperation mit der städtischen Volkshochschule Mal- und Zeichenkurse für Kinder und Erwachsene an. Die Kurse finden im Atelier im KulturWerk statt. Geleitet werden sie von dem in Crailsheim lebenden Künstler und Kunsttherapeuten Michael Glass.

Teilnehmer/innen müssen sich bei der Volkshochschule für diese Kurse anmelden.

Alle Anmeldungen per Telefon 07951/403 38 00 oder unter www.vhs-crailsheim.de/programm

MALEN UND ZEICHNEN FÜR KINDER AB 7 JAHREN

Im Mittelpunkt dieses Kurses steht die Freude am Malen, egal ob mit Buntstiften oder leuchtenden wasserlöslichen Farben. Malen fördert sowohl die Kreativität als auch die Ausdrucks- und Empfindungsfähigkeit und führt zu innerer Ausgeglichenheit. Märchen und kleine Geschichten regen die Phantasie an.

Bitte mitbringen: Wasserfarben, Buntstifte, Bleistift HB, Radiergummi, Spitzer und Kleidung, die bunt werden darf.

Kurs W 20711

Samstag, 23. November 2024

von 10:00 bis 11:30 Uhr

Samstag, 7. Dezember 2024

von 10:00 bis 11:30 Uhr

Samstag, 21. Dezember 2024

von 10:00 bis 11:30 Uhr

Kursgebühr: EUR 41,50

Kurs W 20712

Samstag, 11. Januar 2025

von 10:00 bis 11:30 Uhr

Samstag, 25. Januar 2025

von 10:00 bis 11:30 Uhr

Samstag, 8. Februar 2025

von 10:00 bis 11:30 Uhr

Samstag, 22. Februar 2025

von 10:00 bis 11:30 Uhr

Kursgebühr: EUR 55,50

ZEICHNERISCHE GRUNDLAGEN: DAS STILLEBEN

Kurs W 20714 | Für AnfängerInnen und Fortgeschrittene

Wenn Ihnen beim Thema Stillleben die altmeisterlichen Gemälde der holländischen Malerei des 18. Jahrhunderts in den Sinn kommen - auch in unserer modernen Zeit können Stillleben ein idealer Einstieg sein, um die Grundlagen für das Sachzeichnen zu lernen. Wir üben Sehen und Wahrnehmen und befassen uns mit Hell und Dunkel, sowie mit den Relationen von Form, Raum und Gegenraum. Wenn wir uns darauf einlassen, Neues auszuprobieren und es wagen, über den Tellerrand hinauszuschauen, können wir mit entsprechenden Ergebnissen belohnt werden.

Bitte ein bis zwei ansprechende Gegenstände eigener Wahl mitbringen (z.B. Flasche, Schale, Früchte, Federn, Holzwurzel etc.), sowie Zeichenblock DIN A3, 160-190 g, Buntstifte, Bleistifte (HB, B), Radierer, Spitzer. Evtl. auch Fineliner, Kugelschreiber und wer mag, bunte Kreiden.

Samstag, 8. Februar 2025

von 13 bis 17 Uhr

Kursgebühr: EUR 29,50

ZEICHNERISCHE GRUNDLAGEN: KOPF / GESICHT

Kurs W 20716 | Für AnfängerInnen und Fortgeschrittene

In diesem Workshop werden wir uns bewusst in die Welt der Dreidimensionalität begeben und zeichnerische Erkundigungen machen und dabei unsere Beobachtungen einbeziehen. Mit Hilfe von Wahrnehmungsübungen versuchen wir uns der "Realität" anzunähern und werden so ihre Gesetzmäßigkeiten aufspüren und erkennen. Wir werden uns aber auch mit unseren Sichtweisen und Sehgewohnheiten auseinandersetzen und diese hinterfragen. Ergänzend erhalten Sie Tipps und individuelle Hilfestellung durch den Kursleiter. Bei Interesse findet ein Folgekurs mit dem Schwerpunkt Farbe / Malerei statt.

Bitte mitbringen: Zeichenblock DIN A3, 160-190 g, Bleistifte (HB, B), Radierer, Spitzer, Kugelschreiber; wer mag, gerne auch bunte Kreiden. Evtl. fällt ein Beitrag für Modellkosten an (ca. EUR 7,00).

Samstag, 15. Februar 2025

von 13 bis 17 Uhr

Kursgebühr: EUR 29,50

Kartenreservierungen unter kulturwerk.crailsheim@gmail.com
oder 07951/469 18 01.

Alle Jugendlichen unter 18 Jahren haben freien Eintritt.

www.kulturwerk-crailsheim.de

 [kulturwerk.crailsheim](https://www.instagram.com/kulturwerk.crailsheim)



Das KulturWerk wird unterstützt von der
Stadt Crailsheim und den Stadtwerken Crailsheim